

CV Text 2024

Alexandra-Yoana Alexandrova ist gebürtige Bulgarin, aufgewachsen in Deutschland. Nach ihrem Schauspielstudium bei der „Paritätischen Prüfungskommission der Bühnengewerkschaft Wien“, studierte sie Musikalisches Unterhaltungstheater an der „MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien“ (Bachelor of Arts), sowie Theater-, Film- und Medienwissenschaft (Master, „Universität Wien“). Zusätzlich absolvierte sie ein Fotografie und Video Diplom. Als Darstellerin war sie u. a. als *Ulla* in THE PRODUCERS (Det Ny Teater - Kopenhagen), 1. CV *Ellen* in MISS SAIGON (Raimundtheater Wien - VBW), *Mina* in DRACULA (Theater Ulm), CV *Anja* in ANASTASIA – DAS MUSICAL und in GHOST – DAS MUSICAL (Stage Palladium Stuttgart) zu sehen. Im Musical DIE SCHNEEKÖNIGIN verkörperte sie vor der dänischen Königin Margrethe II. die Titelrolle. Sie trat als singende Ballerina bis zum Finale der 2. Staffel von „I Can See Your Voice“ RTL auf und spielte in TV-Werbungen (u. a. „XXXLutz Deutschland“ mit Matthias Schweighöfer), in Musikvideos und Filmen (u. a. „Woman in Gold“ 2014 USA). 2020 gewann sie bei den „World Championships Of Performing Arts Virtual“ (LA) Gold in Schauspiel, Silber in Gesang und Bronze in Modeln. Als Solistin des Chors „Lyspiger“ war sie auf Tournee in New York City. 2023 hatte sie ihr erstes Solo Konzert in Schweden. Seit 2017 ist sie ebenfalls als Vocal-Coach tätig. Weitere Engagements u. a.: Wiener Staatsoper, Schauspielhaus Wien, Staatsoper Sofia, Theater der Jugend Wien, Felsenbühne Staatz, Schlossfestspiele Langenlois und Landestheater Schleswig-Holstein.

In der Saison 2023-2025 ist sie als Solistin fest angestellt für 8 Musicalproduktionen am „Landestheater Linz“. In Linz gewann sie auch den Nachwuchstalente Preis „Jungensemble-Preis“ 2024. Zuletzt spielte sie dort in der Uraufführung „DIE KÖNIGINNEN“ die Hauptrolle *Maria Stuart* und in der kommenden Saison startet sie mit *Alice* in „WONDERLAND“. Im Sommer 2024 spielt sie die Hauptrolle *Mary* in „MARY POPPINS“ bei den Thunerseespielen und macht damit ihr Debut in der Schweiz.